

Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Geschäftsbereich MEKUN ist beim LfU am Standort Flintbek zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Technische Sachbearbeiterin / Technischer Sachbearbeiter (m/w/d)

auf Dauer in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Durchführung von förmlichen und vereinfachten Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) sowie Anzeigeverfahren, auch für IED-Anlagen und Störfallanlagen
- Regel- und Anlassüberwachung von immissionsschutzrechtlich relevanten Anlagen
- Begleitung und Bearbeitung von Umweltverträglichkeitsprüfungen und Scopingverfahren nach Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)
- Abgabe von Stellungnahmen als immissionsschutzrechtliche Fachbehörde,
- Bearbeitung von Nachbarschaftsbeschwerden
- Beratung von Antragstellenden, Betrieben, Behörden und Dritten bei interessanten immissionsschutzrechtlichen und technischen Fragen und Genehmigungsverfahren

Der fachliche Aufgabenschwerpunkt dieser Stelle liegt im Bereich der Erzeugung von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln sowie landwirtschaftlichen Erzeugnissen. Das umfasst z.B. Tierhaltungsanlagen und verarbeitende Betriebe sowie die fachliche Prüfung von Gutachten und Messberichten der entsprechenden Betriebe. Weiterhin gehören Inspektionen, auch der IED-Anlagen zu den Aufgaben.

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind

- ein abgeschlossenes technisches oder naturwissenschaftliches Fachhochschulstudi-

um (Dipl.-Ing., Bachelor), vornehmlich der Fachrichtungen Umwelttechnik, Agraringenieurwesen, Verfahrenstechnik oder vergleichbarer Studiengang der zur Aufgabewahrnehmung befähigt

- die Bereitschaft zu Außendiensten und Kontrollen vor Ort – gelegentlich auch außerhalb der normalen Arbeitszeiten
- eine Fahrerlaubnis Klasse B
- eine sichere Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Darüber hinaus sind folgende Kompetenzen erforderlich:

- Sie verfügen über ein analytisches Denkvermögen und die Fähigkeit, auch komplexe Sachverhalte verständlich aufzubereiten und priorisiert zu bearbeiten
- Sie treffen Entscheidungen weitsichtig und fundiert und scheuen sich nicht davor Verantwortung zu übernehmen
- Sie kommunizieren klar und zielgerichtet sowohl im Team als auch mit Dritten
- Sie arbeiten eigenverantwortlich, ziel- und termingerecht und managen sich hierbei erfolgreich selbst
- Sie gestalten Veränderungen aktiv mit und fördern die Zusammenarbeit im Team

Für die Bewerbung von Vorteil sind

- Fachkenntnisse im Immissionsschutzrecht sowie angrenzender Fach- und Rechtsgebiete. Hierzu zählen z.B. das BImSchG, die Verordnungen und Verwaltungsvorschriften zum BImSchG sowie der technischen Regelwerke
- Betriebstechnische Erfahrungen von immissionsschutzrechtlich relevanten Anlagen
- Kenntnisse über Emissionsminderungsmaßnahmen und -techniken im Bereich Lärm, Staub, Abgase und Gerüche
- Erfahrung im Verwaltungsrecht

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A12/13 erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis beträgt das Entgelt bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen E 12 TV-L

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Bewerben Sie sich gerne bis zum

04.06.2026

online auf www.interamt.de (<https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=1441416>). Mit der Suche über das **Kennwort V 146 – LfU 3129** gelangen Sie zur Ausschreibung. Über den Button „Online Bewerben“ können Sie sich dann bewerben.

Sollten Sie sich nicht online bewerben können, wenden Sie sich gerne an Herrn Daniel Senfelds (Daniel.Senfelds@mekun.landsh.de oder Tel. 0431-988/7246).

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des

Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.